

## Streit um Campingplatz: CDU wirft OB Dilettantismus vor

**Greifswald.** CDU-Fraktionschef Axel Hochschild kritisiert den geplanten Verkauf städtischer Grundstücke an den Inhaber des Campingplatzes an der Dänischen Wiek in Eldena, Carsten Becker. OB Stefan Fassbinder (Grüne) hatte die zugehörige Vorlage von der Tagesordnung der Bürgerschaft ge-

strichen (die OZ berichtete). Er ging von einer Nicht-Zustimmung des Parlaments aus und berief sich unter anderem auf Signale aus den Fraktionen. „Wir sind nicht gefragt worden und hätten diesem dilettantischen Umgang mit einem erfolgreichen, für Greifswald so wichtigen Investor niemals zugestimmt“,

sagt Hochschild. Der OB müsse sich fragen lassen, ob er ein „Bürgermeister aller“ werden wolle oder ob er sich weiterhin von den ihn tragenden Fraktionen, insbesondere der SPD, dirigieren lasse, so Hochschild. Die Genossen würden immer wieder versuchen, den Gewerbehafen Ladebow zugun-

ten einer „Weißen Stadt“ auszu-bremsen, obwohl es dafür weder Investoren noch Grundstücke gebe, rügt er. Der Vorsitzende des Orsrates Eldena, Helmut Holzrichter (CDU) sagt: „Wir als Ortsteilvertretung haben dem Verkauf zugestimmt.“ Er bedauert, dass nun auch die Erstellung eines Bebau-

ungsplans für das Gelände auf Eis liegt. Damit kommt die gewünschte neue Zufahrt zum Campingplatz an der Wolgaster Landstraße nicht. Die jetzige ist zwar genehmigt, wurde aber schon bei der Einrichtung kritisiert und bereitet wegen der starken Zunahme der Gästezahl Verkehrsprobleme.